

Bedienungsanleitung

D7 Erweiterungsmodul

für 7xx-Telefone mit USB-Port

INHALTSVERZEICHNIS

Copyright, Markenrechte, Haftung	3
Wichtige Hinweise	4
Sicherheit	4
Normkonformität	4
SELV (Safety Extra Low Voltage) Einhaltung	5
Technische Daten	5
Entsorgung des Produktes	5
Reinigung	5
Aufstellung und Einrichtung	6
Lieferumfang	6
Befestigung des Fußes	6
Anschließen des snom D7	7
Ein Erweiterungsmodul anschließen	7
Zwei Erweiterungsmodule anschließen	8
Drei Erweiterungsmodule anschließen	9
Ein USB-Headset anschließen	10
Ein angeschlossenes Erweiterungsmodul	10
Zwei oder drei angeschlossene Erweiterungsmodule	11
Lernen Sie Ihr Gerät kennen	12
Display-Layout	12
Anzeigetext	13
Funktionstasten-LEDs	14
Die Programmierung der Funktionstasten	15
Display-Layout	16
Funktionstasten konfigurieren	16
Einstellungen im Webbrowser	16
Einstellungen am Telefon	18
Tastenummerierung mit Telefonen der 76x-Reihe	18
Tastenummerierung mit Telefonen der 72x-Reihe	19
Tastenummerierung mit Telefonen der 71x-Reihe mit USB-Port	19
XML-Provisionierung	20
Nummerierungssystem der Funktionstasten	21

Copyright, Markenrechte, Haftung

© 2014 snom technology Aktiengesellschaft

Alle Rechte vorbehalten.

snom sowie die Namen der snom-Produkte und die snom logos sind gesetzlich geschützte Marken der snom technology AG. Alle anderen Produkt- und Firmennamen sind Marken der jeweiligen Inhaber.

Produktspezifikationen können ohne Vorankündigung geändert werden.

snom technology AG behält sich jederzeit das Recht auf Überarbeitung und Änderung dieses Dokumentes vor, ohne verpflichtet zu sein, die vorgenommenen Änderungen anzukündigen oder mitzuteilen.

Texte, Bilder, Grafiken und deren Anordnung in diesem Dokument unterliegen weltweit dem Schutz des Urheberrechts und anderen Schutzgesetzen. Ihre Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung der snom technology AG können sowohl straf- als auch zivilrechtlich verfolgt werden.

Insoweit dieses Dokument auf der Webseite der snom technology AG zum Download bereitgestellt wird, erteilt die snom technology AG die Erlaubnis, es für den vorgesehen Zweck der Benutzung als Bedienungsanleitung herunterzuladen und auszudrucken. Kein Teil dieses Dokumentes darf ohne snoms vorherige schriftliche Zustimmung verändert oder für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Trotz der angewandten Sorgfalt bei der Zusammenstellung und Präsentation der Informationen in diesem Dokument können sich Daten zwischenzeitlich geändert haben. Daher übernimmt snom keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität der zur Verfügung gestellten Informationen. Jegliche Haftung für Schäden ist ausgeschlossen, sofern diese nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit auf seiten von snom beruhen oder sofern keine Haftung aufgrund zwingender gesetzlicher Bestimmungen eintritt. All Rights Reserved.

Wichtige Hinweise

Lesen Sie bitte vor Inbetriebnahme die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung. Lassen Sie sie auch von den Mitbenutzern des Gerätes lesen oder informieren Sie sie über deren Inhalt. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung auf und geben Sie das Gerät nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.

Sicherheit

Befolgen Sie die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung und in der sonstigen Dokumentation des Geräts.

- Dieses Gerät ist nur zur Verwendung mit snom-Telefonen der snom 7xx-Serie geeignet, die über USB-Anschlüsse verfügen. Schließen Sie das Gerät nicht an einen Computer oder an andere Telefone an.
- Falls die Stromversorgung nicht über das USB-Kabel des Gerätes erfolgt, verwenden Sie nur das von snom ausdrücklich empfohlene Netzteil. Die Verwendung anderer Netzteile könnte das Gerät beschädigen oder gar zerstören.
- Vermeiden Sie es, die Kabel des Gerätes so zu legen, dass Personen darüber stolpern könnten. Vermeiden Sie es, die Kabel so zu legen, dass sie mechanischem Druck ausgesetzt und dadurch beschädigt werden könnten.
- Dieses Gerät ist nur für den Gebrauch in Innenräumen bestimmt!
- Stellen Sie das Gerät nicht in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit wie z.B. Badezimmern, Waschküchen, feuchten Kellerräumen auf. Tauchen Sie das Gerät nicht in Wasser und gießen Sie keine Flüssigkeiten auf oder in das Gerät.
- Stellen Sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen (z.B. Lackierereien) auf. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie Gas oder andere möglicherweise explosionsgefährliche Dämpfe riechen.
- Telefonieren Sie nicht während eines Gewitters (Stromschlaggefahr bei Blitzeinschlag ins Netz)

Normkonformität

CE Dieses Gerät entspricht den grundlegenden Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltsicherheitsanforderungen aller relevanten europäischen Richtlinien. Die Konformitätserklärung kann bei snom (Anschrift siehe hintere Umschlagseite) angefordert werden.

FC Die eigenmächtige Öffnung des Geräts sowie Änderungen und Modifizierungen am Gerät führen zum Erlöschen der Gewährleistungspflicht und können darüberhinaus zum Erlöschen der Zulassungen führen. Wenden Sie sich bei Betriebsstörungen oder Defekten an autorisiertes Servicepersonal, an Ihren Verkäufer oder an snom.

SELV (Safety Extra Low Voltage) Einhaltung

Die Eingangs-/Ausgangsverbindungen halten die SELV-Richtlinien für Kleinspannungsgeräte ein.

Technische Daten

- **Sicherheit:** IEC 60950-1:2007
- **Anschlüsse:** 1 am Gerät befestigtes USB 2.0-Kabel mit USB-Stecker Typ A;
1 USB-Buchse, Typ A, USB 2.0;
1 x 5V DC-Buchse
- **Stromspeisung:**
 1. Das erste angeschlossene Erweiterungsmodul wird vom Telefon über das USB-Kabel mit Strom versorgt.
 2. Für das **zweite** Erweiterungsmodul benötigen Sie das separat erhältliche Netzteil PSAC10R-050 (snom Art.-Nr. 00002730).
 3. Das dritte angeschlossene Erweiterungsmodul wird vom zweiten Modul über das USB-Kabel mit Strom versorgt

Entsorgung des Produktes



Dieses Gerät unterliegt der europäischen Richtlinie 2002/96/EG und darf nicht im Hausmüll entsorgt werden.



Die getrennte Sammlung und sachgemäße Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten dienen der Vermeidung von möglichen Umwelt- und Gesundheitsschäden sowie der umsichtigen und rationellen Verwendung und Wiederverwendung von Ressourcen.

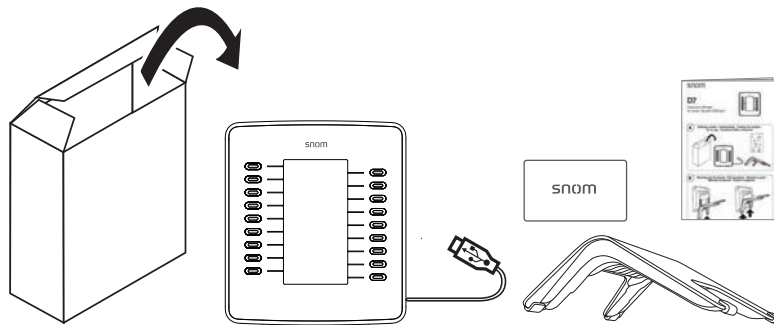
Wenn Sie nicht wissen, wo Sie Ihr Altgerät entsorgen können, wenden Sie sich bitte an Ihre Kommune, Ihren örtlichen Müllentsorger oder Ihren Fachhändler.

Reinigung

Benutzen Sie ein antistatisches Tuch. Benutzen Sie kein Wasser und keine Reinigungsflüssigkeiten, da sie die Oberfläche und die Elektronik des Gerätes beschädigen könnten.

Aufstellung und Einrichtung

Lieferumfang



- Gerät mit fest installiertem USB-Kabel mit USB-Stecker Typ A
- Fuß
- Verbinder
- Quick Installation Guide

Befestigung des Fußes

Sie können bei der Aufstellung des Gerätes zwischen 46° und 28° Neigung wählen.

1. Positionieren Sie die Nuten des Fußes (Abb. 1) unterhalb der Halterungsleisten an der Rückseite des Telefons (Abb. 2). Für den steileren Aufstellungswinkel müssen Sie die kurzen Schenkel, für den flacheren Aufstellungswinkel die langen Schenkel auf die Halterungen schieben
2. Schieben Sie den Fuß nach oben auf die Halterungsleisten, bis er einrastet (Abb. 3).

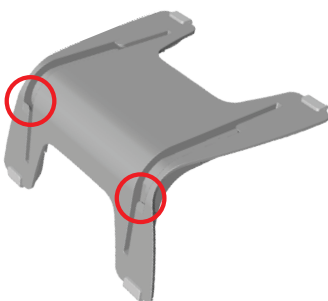


Fig./Abb. 1

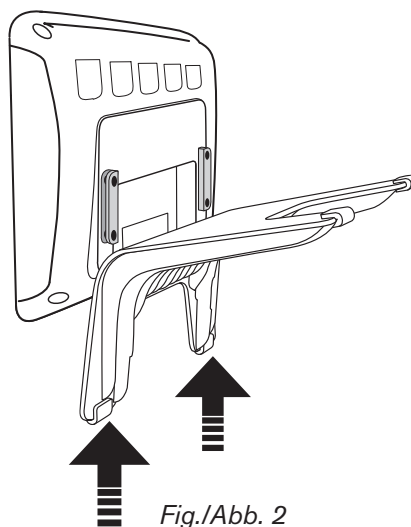


Fig./Abb. 2

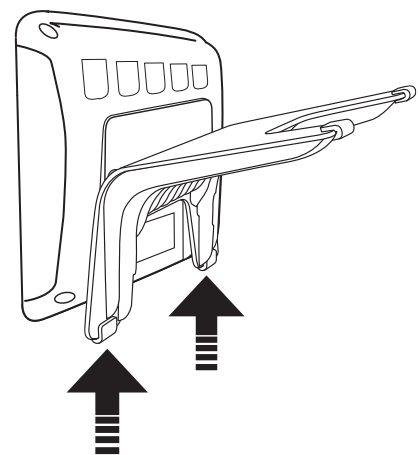


Fig./Abb. 3

3. Stellen Sie das Gerät auf eine ebene, horizontale Fläche.

Anschließen des Snom D7

Sie können eins, zwei oder drei Snom D7-Erweiterungsmodule an jedes Telefon der Snom 7xx-/3xx-Serien anschließen, das mit einem USB-Anschluss ausgestattet ist. Das erste Erweiterungsmodul wird über das USB-Kabel vom Telefon mit Strom versorgt. Für das zweite Erweiterungsmodul benötigen Sie das separat erhältliche Netzteil PSAC10R-050, Snom Art.-Nr. 00002730. Das dritte Erweiterungsmodul wird über das USB-Kabel vom zweiten Modul mit Strom versorgt.

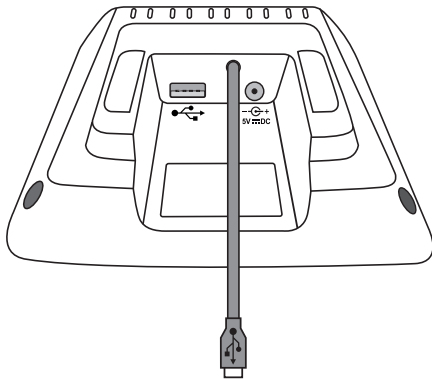


Abb. 4



Abb. 4-A

Der Verbinder dient zur Verbindung des Fußes des ersten D7 mit dem Fuß des Telefons, des zweiten D7 mit dem ersten und des dritten mit dem zweiten D7 in der Reihe. Der Verbinden hat unter den kürzeren Seiten rechts und links "Haken" (Abb. 4-A), die in die Gleitführungen des Fusses passen (siehe Abb.1 im Abschnitt "Befestigung des Fußes" auf Seite 6). Setzen Sie einen der "Haken" in die Gleitführung des Fusses des Telefons oder D7 Moduls und den anderen in die Gleitführung des Fusses am daneben stehenden D7 ein und schieben Sie den Verbinder nach unten, bis er einrastet.

Ein Erweiterungsmodul anschließen

1. Schließen Sie das USB-Kabel des Erweiterungsmoduls an die USB-Buchse des Telefons an. Hat das Telefon zwei USB-Buchsen, können Sie die Buchse auswählen (Abb. 5 und Abb. 6).

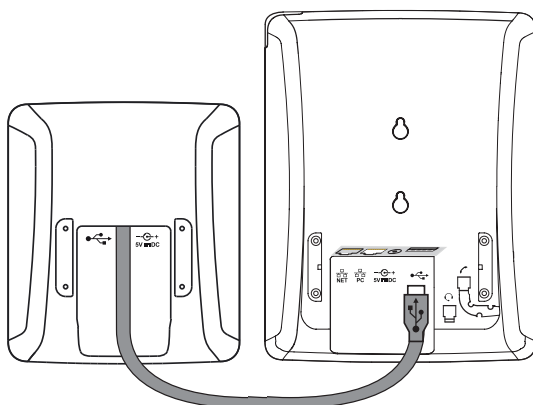


Fig. 5

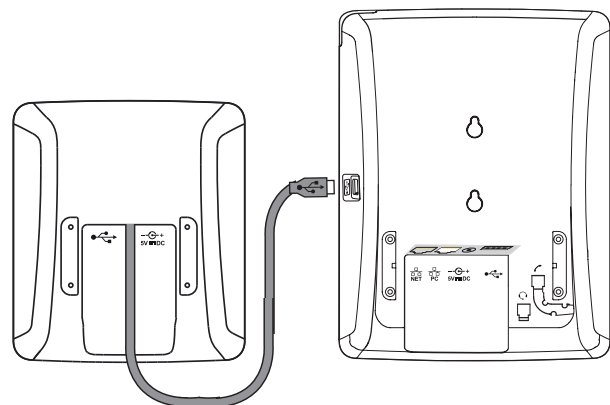


Fig. 6

2. Die LEDs auf dem Erweiterungsmodul leuchten kurz auf und erlöschen wieder. Die Funktionstasten können jetzt benutzt werden.

Zwei Erweiterungsmodule anschließen

Sehr wichtig, wenn Sie zwei Erweiterungsmodule an ein Telefon anschließen:

- Die Erweiterungsmodule müssen, wie in Abb. 7 gezeigt, **kaskadiert, d.h., hintereinander** angeschlossen werden. Andernfalls wäre das Telefon nicht in der Lage, die Funktionstasten eindeutig zu identifizieren; sie wären damit funktionslos.
- Verwenden Sie **keinen USB-Hub** und, wenn das Telefon mehr als eine USB-Buchse hat, schließen Sie die Erweiterungsmodule **nur hintereinander an eine davon** an (Abb. 8).
- Das separat erhältliche Netzteil PSAC10R-050 (snom Art.-Nr. 00002730) wird, wie in Abb. 7 gezeigt, an das zweite Erweiterungsmodul angeschlossen.

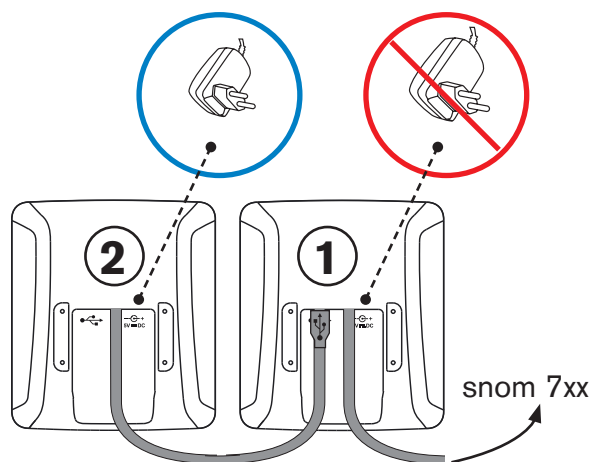


Abb. 7

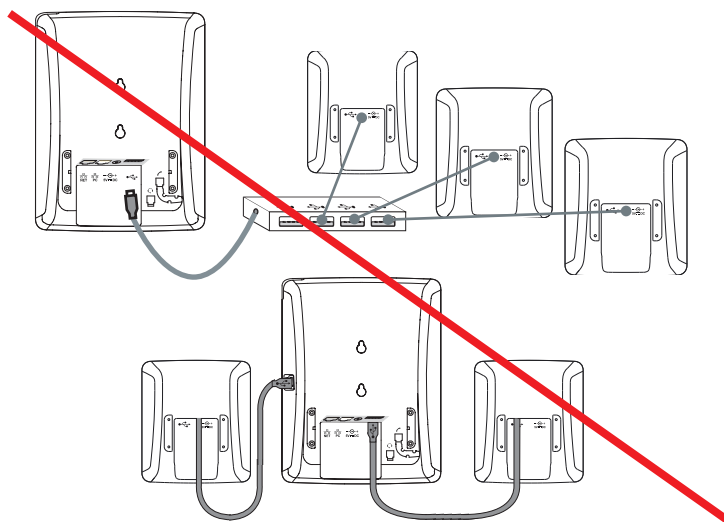


Abb. 8

1. Verbinden Sie zuerst die Erweiterungsmodule, wie in Abb. 7 gezeigt, miteinander.
2. Schließen Sie dann das Netzteil, wie in Abb. 7. gezeigt, an das **zweite** Modul in der Reihe an.
3. Schließen Sie danach das Netzteil an eine Steckdose an.
4. Zum Schluss schließen Sie das erste Modul in der Reihe an das Telefon an (Abb. 5 bzw. Abb. 6).

Die LEDs auf den Erweiterungsmodulen leuchten kurz auf. Wenn sie erloschen sind, können die Funktionstasten benutzt werden.

Drei Erweiterungsmodule anschließen

Sehr wichtig, wenn Sie drei Erweiterungsmodule an ein Telefon anschließen:

- Die Erweiterungsmodule müssen, wie in Abb. 9 gezeigt, **kaskadiert**, d.h., **hintereinander** angeschlossen werden. Anderenfalls wäre das Telefon nicht in der Lage ist, die Funktionstasten eindeutig zu identifizieren; sie wären damit funktionslos.
- Verwenden Sie **keinen USB-Hub** und, wenn das Telefon mehr als eine USB-Buchse hat, schließen Sie die Erweiterungsmodule **nur** hintereinander an **eine davon** an (siehe Abb. 8, vorhergehende Seite).
- Das separat erhältliche Netzteil PSAC10R-050 (snom Art.-Nr. 00002730) wird, wie in Abb. 9 gezeigt, an das zweite Erweiterungsmodul angeschlossen.

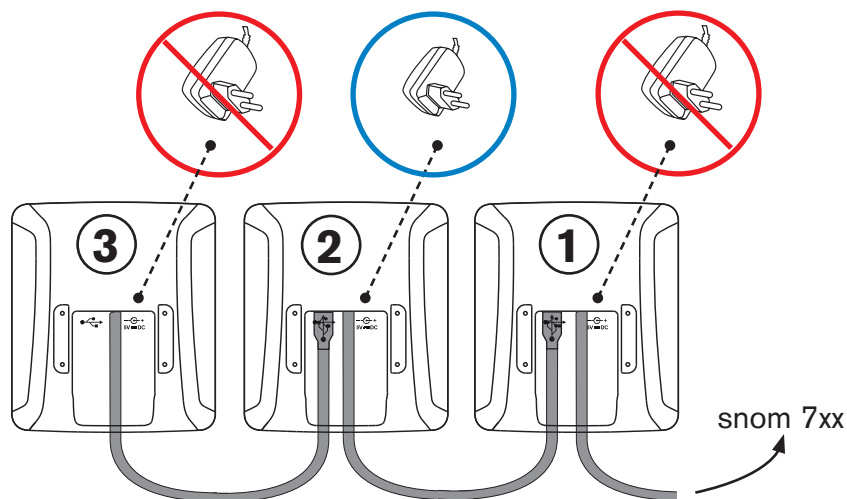


Abb. 9

1. Verbinden Sie zuerst die Erweiterungsmodule, wie in Abb. 9 gezeigt, miteinander.
2. Schließen Sie dann das Netzteil, wie in Abb. 9. gezeigt, an das **zweite** Modul in der Reihe an.
3. Schließen Sie danach das Netzteil an eine Steckdose an.
4. Zum Schluss schließen Sie das erste Modul in der Reihe an das Telefon an (Abb. 5 bzw. Abb. 6 auf Seite 7).

Die LEDs auf den Erweiterungsmodulen leuchten kurz auf. Wenn sie erloschen sind, können die Funktionstasten benutzt werden.

Ein USB-Headset anschließen

Bei Telefonen mit einer USB-Buchse können Sie den USB-Adapter des schnurlosen Headsets an die USB-Buchse des Erweiterungsmoduls - bzw. bei zwei oder drei kaskadiert angeschlossenen Modulen an die freie USB-Buchse des letzten Moduls in der Reihe - anschließen.

Ein angeschlossenes Erweiterungsmodul

- Telefon mit einer USB-Buchse. Der USB-Adapter des Headsets wird an die USB-Buchse des Erweiterungsmoduls angeschlossen (Abb. 10 bzw. 11).

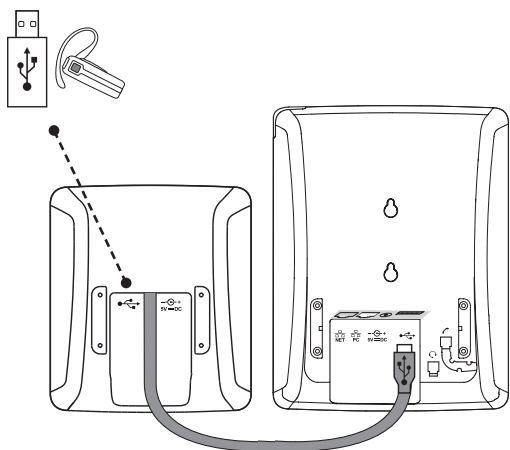


Abb. 10

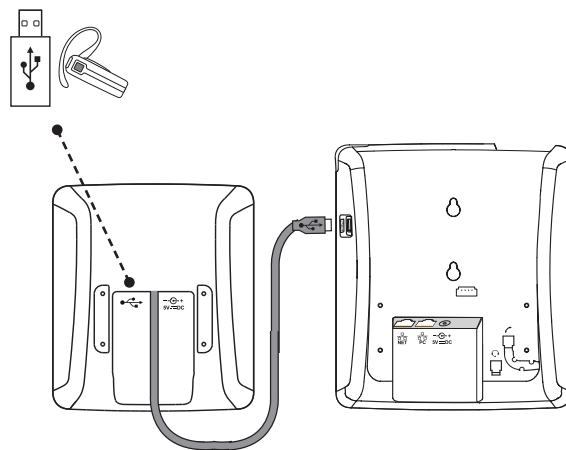


Abb. 11

- Hat das Telefon zwei USB-Buchsen, können Sie den USB-Adapter des Headsets entweder an die USB-Buchse des Erweiterungsmoduls (Abb. 10 bzw. 11) oder an die freie USB-Buchse des Telefons (Abb. 12 bzw. 13) anschließen.

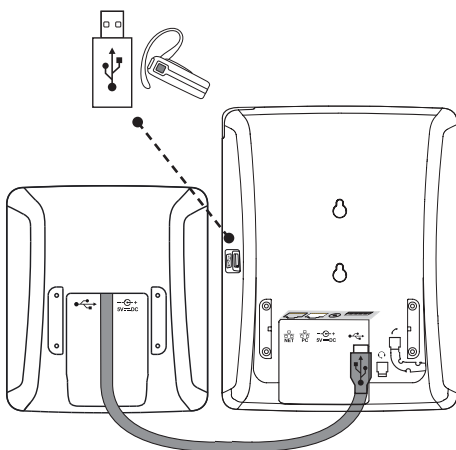


Abb. 12

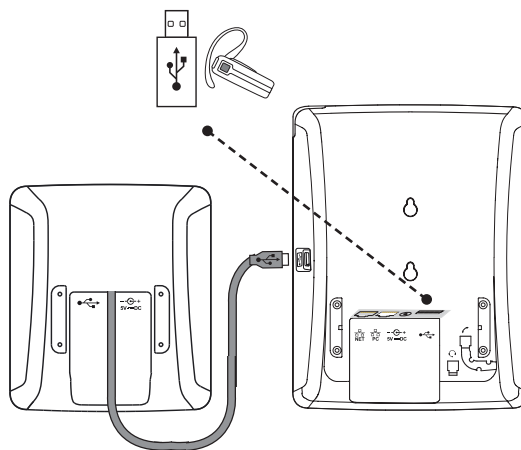


Abb. 13

Zwei oder drei angeschlossene Erweiterungsmodule

- Telefon mit einer USB-Buchse. Der USB-Adapter des Headsets wird an die USB-Buchse an die freie USB-Buchse des letzten Moduls in der Reihe angeschlossen (Abb. 14 bzw. 15).

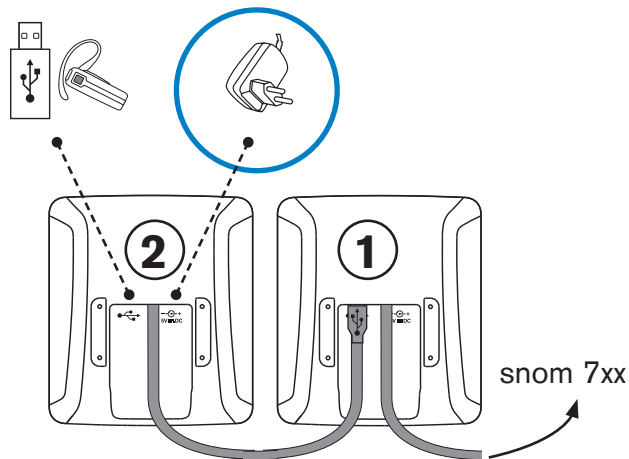


Abb. 14

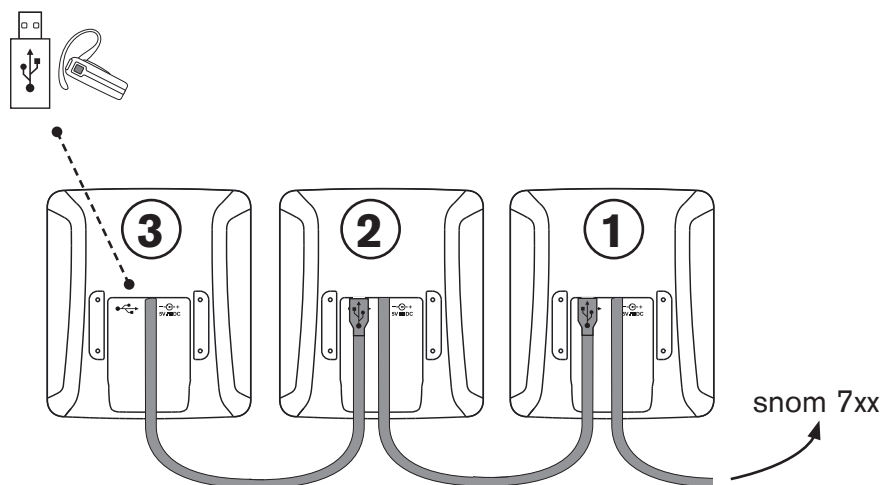


Abb. 15

- Hat das Telefon zwei USB-Buchsen, können Sie den USB-Adapter des Headsets **entweder** an die freie USB-Buchse des letzten Moduls in der Reihe (Abb. 14 bzw. 15) **oder** an die freie USB-Buchse des Telefons (Abb. 12 bzw. 13 auf Seite 10) anschließen.

Lernen Sie Ihr Gerät kennen

Die Funktionstasten des Erweiterungsmoduls werden wie die Funktionstasten mit LEDs bzw. die virtuellen Funktionstasten des Telefons selbst programmiert und bedient. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Telefons, Kapitel "Die Programmierung der Funktionstasten". Die Bedienungsanleitung für das jeweilige Telefon können Sie auf <http://wiki.snom.com> herunterladen.

Display-Layout

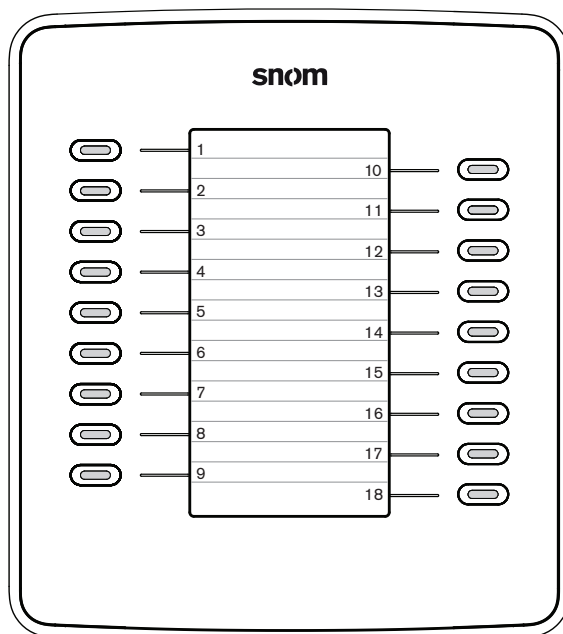


Abb. 16

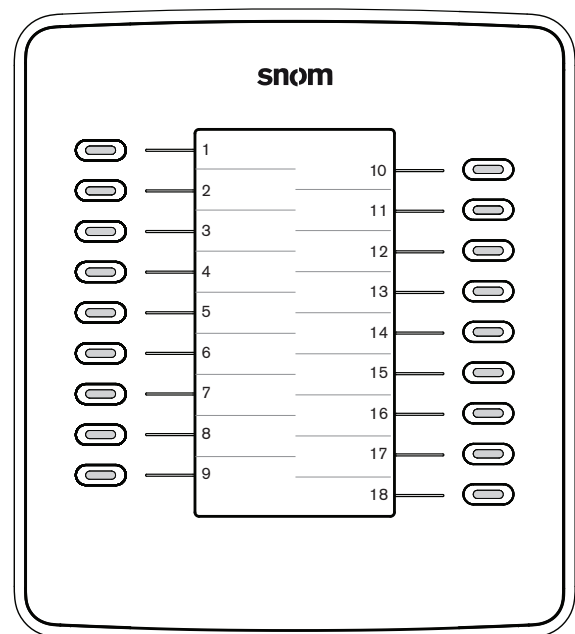


Abb. 17

Die Funktionstasten 1 bis 9 befinden sich auf der linken, 10 bis 18 auf der rechten Seiten des Displays. Jeder Funktionstaste ist ein Bereich auf dem Display zugeordnet, entweder zeilenweise, wie in Abb. 16, oder kachelförmig, wie in Abb. 17. Die Anordnung in Zeilen ist voreingestellt.

Einstellung ändern:

1. Öffnen Sie das Menü **Einstellungen** des Telefons, an das das Erweiterungsmodul angeschlossen ist.
2. Drücken Sie auf die Taste "1", um das Menü **Präferenzen** zu öffnen.
3. Drücken Sie auf die Taste "5", um das Menü **Display** zu öffnen.
4. Drücken Sie auf die Taste "3", um **Erweiterungsmodule** (expansion modules) zu öffnen.
5. Drücken Sie auf die Taste "1", um **Darstellung** zu öffnen.
6. Drücken Sie auf die Taste "1", "2" oder "3", um das Display-Layout des jeweiligen Erweiterungsmoduls zu ändern.
 - Beispiel: Wenn das Display-Layout des Erweiterungsmoduls 1 als "Zeilen" (lines) angegeben wird (Abb. 18 und 19), drücken Sie auf die "1", um es in "Kacheln" (tiles) zu ändern und gleichzeitig die Änderung zu speichern (Abb. 20 und 21).

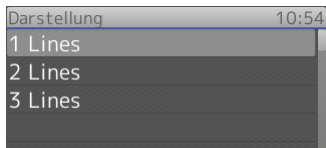


Abb. 18



Abb. 19

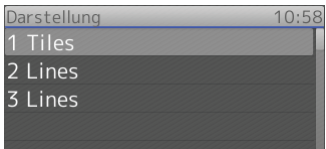


Abb. 20



Abb. 21

- Alternative Methode: Wählen Sie das Erweiterungsmodul mit der Navigationstaste aus und drücken Sie auf die Taste ✓, um die Einstellung zu speichern.

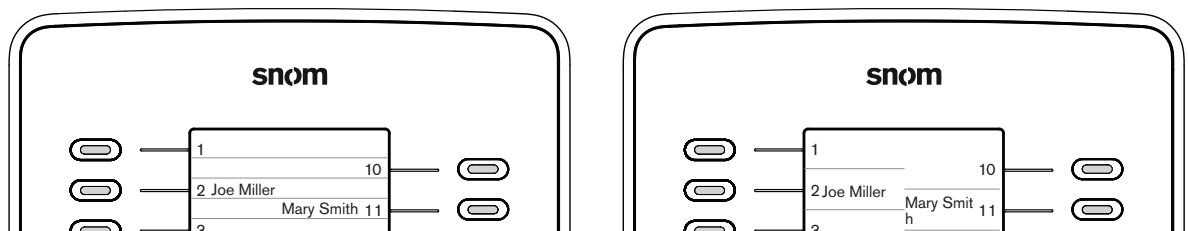
7. Drücken Sie 3 Sekunden lang auf die Taste X, um zum Ruhebildschirm zurückzukehren.

Anzeigetext

Befindet sich die Taste im Ruhezustand, zeigt die Displayzeile bzw. -kachel den Text an, den Sie im Webbrowser des Telefons auf der Seite "Funktionstasten" im Textfeld "Kurzform" der jeweiligen Taste eingetragen haben (oder am Telefon, Einstellungen > 1 Präferenzen > 6 F-Tasten > Taste auswählen > Kurztext).

Expansion Module 1

Active	Line	1234567890		1
Active	Line	1234567890	Joe Miller	2
Active	Line	123@example.com		10
Active	Line	123@example.com	Mary Smith	11



Je nach der Funktion, mit der die Tasten belegt sind, sehen Sie die Anzeige bzw, den Anzeigetext für den jeweiligen Kontext, wenn das Tastenereignis eintritt oder durch Tastendruck ausgelöst wird.

Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Telefons, Kapitel "Die Programmierung der Funktionstasten".

Funktionstasten-LEDs

Je nach der Funktion, mit der die Tasten belegt sind, leuchten die in die Tasten eingelassenen LEDs auf, wenn das Tastenereignis eintritt oder durch Tastendruck ausgelöst wird, und erlöschen auf erneuten Tastendruck oder wenn das Tastenereignis beendet ist. Beispiele:

- Rufumleitung aller eingehenden Anrufe: Wenn auf die Taste gedrückt wird, leuchtet ihre LED auf und bleibt beleuchtet, bis die Rufumleitung ausgeschaltet wird.
- Beobachtung von Nebenstellen: Die LED der Taste bleibt solange an, wie die beobachtete Nebenstelle besetzt ist.
- Präsenzstatus (mit UC edition-Firmware): Die LED zeigt den Anwesenheitsstatus des Kontaktes genau so an wie die Präsenztasten des Telefons, an das das Erweiterungsmodul angeschlossen ist. Weitere Information entnehmen Sie bitte der Anleitung zur Bedienung des jeweiligen Telefons mit snom UC edition-Firmware.

Weitere Information finden Sie in der Bedienungsanleitung des Telefons, Kapitel "Die Programmierung der Funktionstasten".

Die Programmierung der Funktionstasten

Die Funktionstasten des Erweiterungsmoduls werden wie die Funktionstasten mit LEDs des Telefons programmiert und bedient. Die Einstellungen werden im Telefon gespeichert und bleiben dort gespeichert, auch wenn das Erweiterungsmodul entfernt wird.; wird es durch ein anderes Erweiterungsmodul ersetzt, werden die Einstellungen von diesem genutzt. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Telefons, Kapitel "Die Programmierung der Funktionstasten". Die Bedienungsanleitung für das jeweilige Telefon können Sie auf <http://wiki.snom.com> herunterladen.

Funktionstasten

VERSION 8

Betrieb

- Startseite
- Telefonbuch

Einrichtung

- Präferenzen
- Kurzwahl
- Funktionstasten
- Identität 1
- Identität 2
- Identität 3
- Identität 4
- Identität 5
- Identität 6
- Identität 7
- Identität 8
- Identität 9
- Identität 10
- Identität 11
- Identität 12
- Aktions URL
- Erweitert
- Zertifikate
- Software Update

Status

- Systeminformationen
- Log
- SIP Protokollierung
- DNS Cache
- Subskriptionen
- PCAP Trace
- Speicher
- Einstellungen

Handbuch

snom

VoIP phones

© 2000-2014 snom AG

Funktionstasten:

Auf dieser Seite können Sie die Einstellungen der programmierbaren Tasten Ihres snom Telefons ändern. Benutzen Sie **Kontext**, um den Bezug dieser Zeile zu einer Identität herzustellen, z.B. wird die Domain der ausgewählten Identität benutzt, um eine bestimmten Nebenstelle zu beobachten. Mit **Typ** wählen Sie die tatsächliche Funktionalität einer bestimmten programmierbaren Taste aus. Das letzte Argument **Nummer** gibt die zu benutzende Telefonnummer, SIP URI, DTMF Sequenz, Aktions URL oder Tastenereignis an. Bitte informieren Sie sich in Ihrem Handbuch über weitere Details.

Kontext	Typ	Nummer	Kurzform	
158@ser.berlin.snom.c	Nebenstelle	sip:159@ser.berlin.snom.cc	Heidi	P1
158@ser.berlin.snom.c	Nebenstelle	sip:152@ser.berlin.snom.cc	Lisa	P2
Aktive	Leitung			P3
158@ser.berlin.snom.c	Leitung	sip:andreas.poch@snom.co	Andy	P4
Aktive	Xml Definition	<general type="ResourceLi		P5
Aktive	Leitung			P6
Aktive	Leitung			P7
Aktive	Leitung			P8
Aktive	Leitung			P9
Aktive	Leitung			P10
Aktive	Leitung			P11
Aktive	Presence			P12
Aktive	Tastereignis	ABS		P13
Aktive	Leitung			P14
Aktive	Leitung			P15
Aktive	Leitung			P16

Erweiterungsmodul 1 Zeilen-layout

158@ser.berlin.snom.c	Nebenstelle	sip:123@example.com;use	Mary Smith	1
Aktive	Direktwahl	123@example.com	Mary Smith	10
158@ser.berlin.snom.c	Nebenstelle	sip:124@example.com;use	Eric Martin Longfellow	2
Aktive	Direktwahl	124@example.com	Eric Martin Longfellow	11
158@ser.berlin.snom.c	Nebenstelle	sip:125@example.com;use	Fritz Schneider (office)	3
Aktive	Direktwahl	9175550421	Fritz Schneider (home)	12
Aktive	Leitung			4
Aktive	Leitung			13
Aktive	Leitung			5
Aktive	Leitung			14
Aktive	Leitung			6
Aktive	Leitung			15
Aktive	Leitung			7
Aktive	Leitung			16
Aktive	Leitung			8
Aktive	Multicastdurchsage	239.255.255.230:5555	Announcements all	17
Aktive	Multicastdurchsage	239.255.255.231:5555	Announcements 1st floor	9
Aktive	Multicastdurchsage	239.255.255.232:5555	Announcements 2nd floor	18

☐ Telefonbuch ☐ Anruflisten ☐ Alles Umleiten ☐ Hilfe

Vorherige ausgeht

Wahlwiederholung

⬅
➡

Verpasste Anrufe

Nächste ausgeht

Typ	Nummer	
Tastereignis	Abrufen	Abrufen
Tastereignis	DND	DND
Tastereignis	Telefonbuch	Telefonbuch
Tastereignis	Menü	Menü
Tastereignis	Transfer	Transfer
Tastereignis	Halten	Halten

Übernehmen

Fig. 23 - snom 760/765 mit einem Erweiterungsmodul

Display-Layout

Es gibt zwei Darstellungsvarianten für die Anzeigetexte (Kurztexte) der Tasten: Zeilen und Kacheln. Sie können sowohl auf der Seite **Funktionstasten** im Webbrowser des Telefons als auch am Telefon selbst eingestellt werden.

Einstellung im Webbrowser

1. Öffnen Sie den Webbrowser des Telefons, an das das Erweiterungsmodul angeschlossen ist.
2. Klicken Sie auf **Funktionstasten** im Menü auf der linken Seite des Fensters (siehe Abb. 23, oben).
3. Wählen Sie aus dem Pull-Down-Menü des Erweiterungsmoduls (1, 2 oder 3, falls mehr als eins angeschlossen) das Layout "Zeilen" (line) (siehe Abb. 24, unten) oder "Kacheln" (tiles) (siehe Abb. 25, unten) aus.
4. Klicken Sie unten auf der Seite auf **Übernehmen**.

Einstellung am Telefon

Siehe "Display-Layout" auf Seite 12.

Funktionstasten konfigurieren

Die Funktionstasten des Erweiterungsmoduls werden wie die Funktionstasten mit LEDs des Telefons selbst programmiert und bedient. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Telefons, Kapitel "Die Programmierung der Funktionstasten". Die Bedienungsanleitung für das jeweilige Telefon können Sie auf <http://wiki.snom.com> herunterladen

Einstellungen im Webbrowser

Wenn ein Erweiterungsmodul an das Telefon angeschlossen wird, werden die Funktionstasten des Moduls im Webbrowser des Telefons auf der Seite **Funktionstasten** angezeigt. Ist mehr als ein Erweiterungsmodul angeschlossen, wird das erste Modul in der Reihe als Erweiterungsmodul 1 angezeigt, das zweite Modul in der Reihe ist Erweiterungsmodul 2 und das dritte ist Erweiterungsmodul 3.

Die im Telefon gespeicherten Funktionstasten-Einstellungen werden nicht gelöscht, wenn das Erweiterungsmodul entfernt wird, sie werden jedoch solange nicht auf der Funktastenseite angezeigt, bis ein Erweiterungsmodul angeschlossen wird. Dann können sie von diesem Erweiterungsmodul genutzt werden. Das Löschen oder Ändern von Einstellungen kann nur vorgenommen werden, solange ein Erweiterungsmodul angeschlossen ist. Wenn Sie zum Beispiel die gespeicherten Einstellungen des Erweiterungsmoduls 3 löschen wollen, aber nur zwei Module an das Telefon angeschlossen sind, müssen Sie vorübergehend ein drittes Modul anschließen.

1. Öffnen Sie den Webbrowser des Telefons, an das das Erweiterungsmodul angeschlossen ist.
2. Klicken Sie auf **Funktionstasten** im Menü auf der linken Seite des Fensters (siehe Abb. 23, oben).
3. Nachdem Sie für die Taste, die Sie konfigurieren möchten, **Kontext** und **Typ** ausgewählt und die **Nummer** oder anderen Wert eingegeben haben, tragen Sie den **Kurztext** ein, der in der Displayzeile oder -kachel der Taste angezeigt werden soll.

Weitere Informationen über die verfügbaren Funktionen und wie Sie die Tasten konfigurieren und bedienen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Telefons, Kapitel "Die Programmierung der Funktionstasten".

4. Klicken Sie unten auf der Seite auf **Übernehmen**.

Erweiterungsmodul 1		Zeilen-layout			
158@ser.berlin.snom.c	Nebenstelle	sip:123@example.com;use	Mary Smith	1	Mary Smith
Aktive	Direktwahl	123@example.com	Mary Smith	10	Mary Smith
158@ser.berlin.snom.c	Nebenstelle	sip:124@example.com;use	Eric Martin Longfellow	2	Eric Martin Longfellow
Aktive	Direktwahl	124@example.com	Eric Martin Longfellow	11	Eric Martin Longfellow
158@ser.berlin.snom.c	Nebenstelle	sip:125@example.com;use	Fritz Schneider (office)	3	Fritz Schneider (office)
Aktive	Direktwahl	9175550421	Fritz Schneider (home)	12	Fritz Schneider (home)
Aktive	Leitung			4	
Aktive	Leitung			13	
Aktive	Leitung			5	
Aktive	Leitung			14	
Aktive	Leitung			6	
Aktive	Leitung			15	
Aktive	Leitung			7	
Aktive	Leitung			16	
Aktive	Leitung			8	
Aktive	Multicastdurchsage	239.255.255.230:5555	Announcements all	17	Announcements all
Aktive	Multicastdurchsage	239.255.255.231:5555	Announcements 1st floor	9	Announcements 1st flo...
Aktive	Multicastdurchsage	239.255.255.232:5555	Announcements 2nd floor	18	Announcements 2nd fl...

Abb. 24

Erweiterungsmodul 1		Kachel-layout			
158@ser.berlin.snom.c	Nebenstelle	sip:123@example.com;use	Mary Smith	1	Mary Smith
Aktive	Direktwahl	123@example.com	Mary Smith	10	Mary Smith
158@ser.berlin.snom.c	Nebenstelle	sip:124@example.com;use	Eric Martin Longfellow	2	Eric Martin Longfellow
Aktive	Direktwahl	124@example.com	Eric Martin Longfellow	11	Eric Martin Longfellow
158@ser.berlin.snom.c	Nebenstelle	sip:125@example.com;use	Fritz Schneider (office)	3	Fritz Schneider...
Aktive	Direktwahl	9175550421	Fritz Schneider (home)	12	Fritz Schneider...
Aktive	Leitung			4	
Aktive	Leitung			13	
Aktive	Leitung			5	
Aktive	Leitung			14	
Aktive	Leitung			6	
Aktive	Leitung			15	
Aktive	Leitung			7	
Aktive	Leitung			16	
Aktive	Leitung			8	
Aktive	Multicastdurchsage	239.255.255.230:5555	Announcements all	17	Announcements all
Aktive	Multicastdurchsage	239.255.255.231:5555	Announcements 1st floor	9	Announcements 1st f...
Aktive	Multicastdurchsage	239.255.255.232:5555	Announcements 2nd floor	18	Announcements 2nd f...

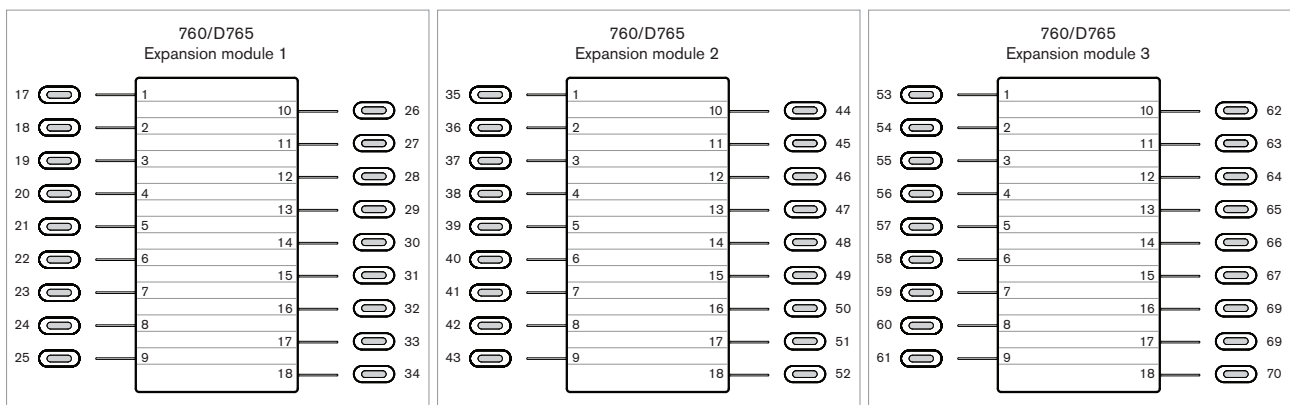
Abb. 25

Einstellungen am Telefon

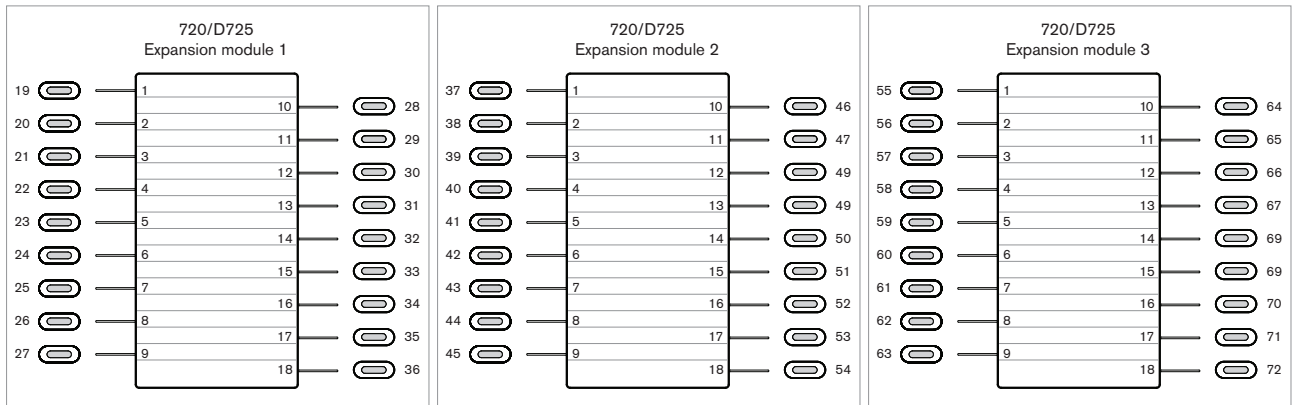
Bei mindestens einem angeschlossenen Erweiterungsmodul werden seine Funktionstasten im Menü **F-Tasten** des Telefons angezeigt. Die Tasten auf dem Telefon und den Erweiterungsmodulen sind durchgehend nummeriert. Hat das Telefon z.B. 16 frei programmierbare Funktionstasten, haben die Tasten auf dem ersten Erweiterungsmodul in der Reihe angeschlossener Erweiterungsmodule die Nummern 17 - 34; die Tasten auf dem zweiten Modul haben die Nummern 35 - 52 und die Tasten auf dem dritten Modul die Nummern 53 - 70.

1. Öffnen Sie das Menü **Einstellungen** des Telefons.
2. Drücken Sie auf die "1", um das Untermenü **Präferenzen** zu öffnen.
3. Drücken Sie auf die "6", um das Untermenü **F-Tasten** zu öffnen.
4. Geben Sie auf die Nummer der Taste, die Sie konfigurieren wollen, auf der alphanumerischen Tastatur ein. Wenn Sie z.B. die oberste Taste links neben dem Display des ersten Erweiterungsmoduls eines snom 760 konfigurieren wollen, geben Sie die "17" ein.
5. Wählen Sie die **Funktion für Taste 20** aus.
6. Wenn Sie z.B. die Funktion **Nebenstelle** ausgewählt haben, werden Sie zunächst aufgefordert, die Nummer der Nebenstelle einzugeben. Geben Sie die Nummer ein und drücken Sie auf ✓.
7. Dann werden Sie aufgefordert, den **Kurztext** einzugeben, der auf dem Display für die Taste angezeigt wird. Geben Sie den Text ein und drücken Sie auf ✓, um die Einstellungen zu speichern und zum Menü **F-Tasten** zurückzukehren.

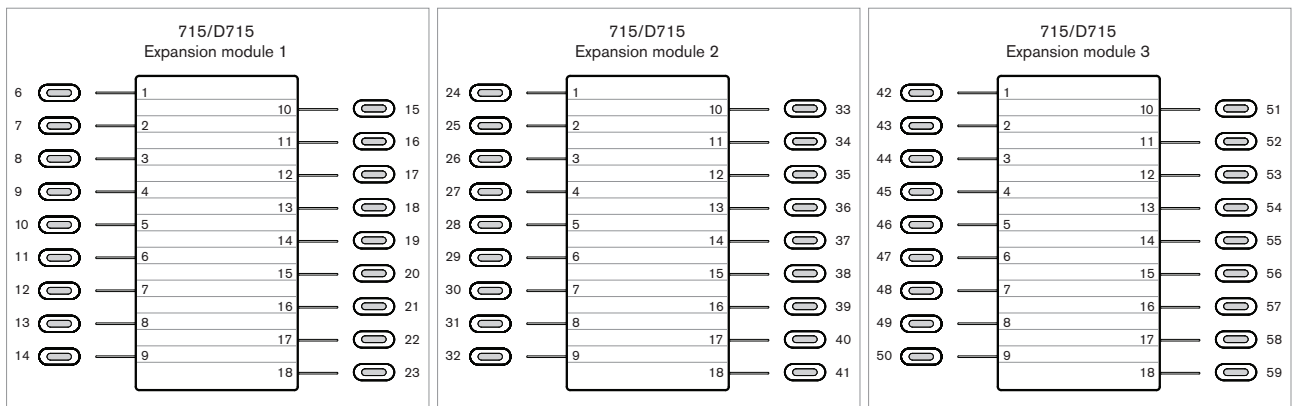
Tastenummerierung mit Telefonen der 76x-Reihe



Tastenummerierung mit Telefonen der 72x-Reihe



Tastenummerierung mit Telefonen der 71x-Reihe mit USB-Port



XML-Provisionierung

Die XML-Tags der Funktionstasten sind die Ausnahme von den allgemeinen Regeln für die XML-Provisionierung von Einstellungen für snom-Telefone, weil für jede Taste die gesamten Parameter für diese Taste eingestellt werden. Das Format ist wie folgt:

```
<fkey idx="n" context="identity" label="name" perm="">argument</fkey>
```

- Parameter **fkey idx**. Die eindeutige Bezeichnung der Funktionstaste, wenn das Erweiterungsmodul an ein bestimmtes Telefonmodell angeschlossen ist. Sie ist abhängig von der Anzahl der Funktionstasten auf dem Telefon selbst, der Anzahl der angeschlossenen Erweiterungsmodule und der Position des Moduls in der Reihe. Eine tabellarische Aufstellung finden Sie im nächsten Abschnitt, "Nummerierungssystem der Funktionstasten" auf Seite 21.
- Parameter **context**. Diese Einstellung legt fest, welche Identität die Funktion anwenden darf.
 - Aktive: Alle registrierten Identitäten des Telefons.
 - Nummer: (Identität) 1 - 12, je nach Telefonmodell.
- Parameter **label**. Der Anzeigetext (Name, etc.), der auf dem Display des Erweiterungsmoduls für die Taste angezeigt werden soll.
- Parameter **perm**. Gültige Werte sind:
 - perm="!": Die Einstellungen der Taste können per XML-Provisionierung überschrieben werden, aber nur, wenn der Telefonbenutzer sie nicht selbst am Telefon oder auf dessen Webbrowser geändert hat.
 - perm="&", perm="R", perm=" ": Die Einstellungen dürfen vom Telefonbenutzer gelesen, aber nicht geändert werden.
 - perm="\$", perm="RW", perm="": Die Einstellungen der Taste können per XML-Provisionierung überschrieben werden; Änderungen, die der Telefonbenutzer eingestellt hat, werden beim Neustart des Telefons überschrieben.
- **Argument**.
 - Die Voreinstellung ist "Leitung". Beispiel:
<fkey idx="19" context="active" label="line" perm="">line</fkey>.
 - Beispiele für andere Funktionen:

HINWEIS: Diese Einstellungen hängen von den Vorgaben der Telefonanlage ab.

 - Nebenstelle: <fkey idx="19" context="1" label="Mary" perm="">dest sip:123@example.com;user=phone</fkey>
 - Kurzwahl:
<fkey idx="20" context="1" label="Mary/cell" perm="">speed 9175550240</fkey>
 - Multicast: <fkey idx="21" context="1" label="Announcements 2nd floor" perm="">multicast 239.255.255.232:5555</fkey>
 - Intercom: <fkey idx="22" context="1" label="Intercom Mary" perm="">icom sip:123@example.com;user=phone</fkey>
 - Rufumleitung aller eingehenden Gespräche: <fkey idx="23" context="1" label="Fwd all to Mary" perm="">redirect sip:123@example.com;user=phone</fkey>
 - Anruf weiterleiten: <fkey idx="24" context="1" label="Transfer" perm="">transfer</fkey>

Nummerierungssystem der Funktionstasten

PUI: Telefon (Menü Einstellungen > 1 Präferenzen > 6 F-Tasten)
 WUI: Webbrowser des Telefons (Webbrowser öffnen > Seite Funktionstasten)
 fkey idx: XML-Provisionierung

Telefon	715/D715			720/725/D725			760/765/D765		
	PUI	WUI	fkey idx	PUI	WUI	fkey idx	PUI	WUI	fkey idx
	1	P1	0	1	P1	0	1	P1	0
	2	P2	1	2	P2	1	2	P2	1
	3	P3	2	3	P3	2	3	P3	2
	4	P4	3	4	P4	3	4	P4	3
	5	P5	4	5	P5	4	5	P5	4
				6	P6	5	6	P6	5
				7	P7	6	7	P7	6
				8	P8	7	8	P8	7
				9	P9	8	9	P9	8
				10	P10	9	10	P10	9
				11	P11	10	11	P11	10
				12	P12	11	12	P12	11
				13	P13	12	13	P13	12
				14	P14	13	14	P14	13
				15	P15	14	15	P15	14
				16	P16	15	16	P16	15
				17	P17	16			
				18	P18	17			
Erweiterungs- modul 1	6	1	5	19	1	18	17	1	16
	7	2	6	20	2	19	18	2	17
	8	3	7	21	3	20	19	3	18
	9	4	8	22	4	21	20	4	19
	10	5	9	23	5	22	21	5	20
	11	6	10	24	6	23	22	6	21
	12	7	11	25	7	24	23	7	22
	13	8	12	26	8	25	24	8	23
	14	9	13	27	9	26	25	9	24
	15	10	14	28	10	27	26	10	25
	16	11	15	29	11	28	27	11	26
	17	12	16	30	12	29	28	12	27
	18	13	17	21	13	30	29	13	28
	19	14	18	32	14	31	30	14	29
	20	15	19	33	15	32	31	15	30
	21	16	20	34	16	33	32	16	31
	22	17	21	35	17	34	33	17	32
	23	18	22	36	18	35	34	18	33

	715/D715			720/725/D725			760/765/D765		
	PUI	WUI	fkey idx	PUI	WUI	fkey idx	PUI	WUI	fkey idx
Erweiterungs- modul 2	24	1	23	37	1	36	35	1	34
	25	2	24	38	2	37	36	2	35
	26	3	25	39	3	38	37	3	36
	27	4	26	40	4	39	38	4	37
	28	5	27	41	5	40	39	5	38
	29	6	28	42	6	41	40	6	39
	30	7	29	43	7	42	41	7	40
	21	8	30	44	8	43	42	8	41
	32	9	21	45	9	44	43	9	42
	33	10	32	46	10	45	44	10	43
	34	11	33	47	11	46	45	11	44
	35	12	34	48	12	47	46	12	45
	36	13	35	49	13	48	47	13	46
	37	14	36	50	14	49	48	14	47
	38	15	37	51	15	50	49	15	48
	39	16	38	52	16	51	50	16	49
	40	17	39	53	17	52	51	17	50
	41	18	40	54	18	53	52	18	51
Erweiterungs- modul 3	42	1	41	55	1	54	53	1	52
	43	2	42	56	2	55	54	2	53
	44	3	43	57	3	56	55	3	54
	45	4	44	58	4	57	56	4	55
	46	5	45	59	5	58	57	5	56
	47	6	46	60	6	59	58	6	57
	48	7	47	61	7	60	59	7	58
	49	8	48	62	8	61	60	8	59
	50	9	49	63	9	62	61	9	60
	51	10	50	64	10	63	62	10	61
	52	11	51	65	11	64	63	11	62
	53	12	52	66	12	65	64	12	63
	54	13	53	67	13	66	65	13	64
	55	14	54	68	14	67	66	14	65
	56	15	55	69	15	68	67	15	66
	57	16	56	70	16	69	68	16	67
	58	17	57	71	17	70	69	17	68
	59	18	58	72	18	71	70	18	69

snom technology AG
Wittestr. 30 G
13509 Berlin, Deutschland
Tel. +49 30 39 83 3 0
Fax +49 30 39 83 31 11
info@snom.com, sales@snom.com

snom technology, Inc.
18 Commerce Way, Suite 6000
Woburn, MA 01801, USA
Tel. +1 925 415 0170
Fax +1 925 886 2474
infoUSA@snom.com

snom UK Ltd
Amethyst House, Meadowcroft Way
Leigh Business Park, Leigh
Manchester WN7 3XZ, UK
Tel. +44 161 348 7500
Fax +44 169 348 7509
uksales@snom.com

snom France SARL
6 Parc des fontenelles
78870 Bailly, France
Tel. +33 1 80 87 62 87
Fax +33 1 80 87 62 88
snom-fr@snom.com

snom technology SRL
Via A. Lusardi 10
20122 Milano, Italia
Tel. +39 02 00611212
Fax +39 02 93661864
snom-italy@snom.com

snom technology Ltd.
Rm. A2, 3F, No. 37, Ln. 258
Ruiguang Rd., Neihu Dist.
Taipei City 114, Taiwan
Tel. +886 2 8751 1120
Fax +886 2 8751 1130
infoASIA@snom.com

Your specialist retailer - Ihr Fachhändler -
Votre distributeur - Su distribuidor - Il tuo rivenditore:

⌞

⌞

⌞

⌞